
Subject: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [xWannes](#) on Thu, 14 Jun 2018 22:30:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finasteride use during pregnancy and early neonatal outcome: a case report.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/m/pubmed/29855987/>

Die Zwangsläufigkeit von Fruchtschäden, wenn eine Schwangere die Finasteridtabletten des Partners nur ansieht, scheint demnach übertrieben.

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [Pandemonium](#) on Fri, 15 Jun 2018 11:02:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Fri, 15 June 2018 00:30Die Zwangsläufigkeit von Fruchtschäden, wenn eine Schwangere die Finasteridtabletten des Partners nur ansieht, scheint demnach übertrieben.

:thumbup:

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [pilos](#) on Fri, 15 Jun 2018 11:10:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Fri, 15 June 2018 01:30Finasteride use during pregnancy and early neonatal outcome: a case report.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/m/pubmed/29855987/>

Die Zwangsläufigkeit von Fruchtschäden, wenn eine Schwangere die Finasteridtabletten des Partners nur ansieht, scheint demnach übertrieben.

Zitat:However, absence of apparent neonatal adverse effects in a single case report does not indicate safety of use. Population-based long term neonatal outcomes are yet to be established.
na ja...eine blume macht noch keinen kranz

und die sollen noch eine studie machen wenn der bursche 18 jahre alt ist...ob die penislänge auch mit 18 stimmig ist :!:

den auch die androgene fetale exposition, spielt bei der länge eine rolle.

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [Pandemonium](#) on Fri, 15 Jun 2018 11:16:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und die Eltern sollten ihm lieber nichts davon erzählen. ;)

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [pilos](#) on Fri, 15 Jun 2018 11:24:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 15 June 2018 14:10xWannes schrieb am Fri, 15 June 2018 01:30Finasteride use during pregnancy and early neonatal outcome: a case report.

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/m/pubmed/29855987/>

Die Zwangsläufigkeit von Fruchtschäden, wenn eine Schwangere die Finasteridtabletten des Partners nur ansieht, scheint demnach übertrieben.

Zitat:However, absence of apparent neonatal adverse effects in a single case report does not indicate safety of use. Population-based long term neonatal outcomes are yet to be established. na ja...eine blume macht noch keinen kranz

und die sollen noch eine studie machen wenn der bursche 18 jahre alt ist...ob die penislänge auch mit 18 stimmig ist :!:

den auch die androgene fetale exposition, spielt bei der länge eine rolle.

und die hypothalamo-hypophysäre (psycho-somatische) sexualisierung findet auch in einem bestimmten fenster in der schwangerschaft statt.

muss man sehen ob er als erwachsener auch "mann" bleiben möchte, oder transsexuell wird.

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [xWannes](#) on Fri, 15 Jun 2018 12:08:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wir sollten die kritischen Zeitfenster mal definieren, in denen eine Finasterid-Exposition des Fötus zu vermeiden ist.

Meiner Meinung nach sollte jeder verantwortungsvolle werdende Vater Finasterid im kritischen Zeitraum nicht einnehmen, evtl. mit zwei Wochen Vorlauf absetzen. Von Frauen gar nicht zu sprechen.

Nur welche Schwangerschaftswochen sind die entscheidenden zur gesunden Reifung eines männlichen Fötus?

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [xWannes](#) on Sun, 17 Jun 2018 20:17:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

=> Woche 8-15.

Mit meiner Empfehlung zu lesen:

<https://mothertobaby.org/fact-sheets/finasteride/>

Demnach ist es wohl doch zu verantworten im 2., 3. und 4. Monat der Schwangerschaft mit Kondom Verkehr zu haben.

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [newbie123](#) on Sun, 17 Jun 2018 20:25:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 15 June 2018 13:10
ob die penislänge auch mit 18 stimmig ist !:

Apropos Penislängentwicklung. Es gibt in der dominikanischen Republik wohl ein paar Jungs die erst in der Pubertät einen Penis entwickeln.

<https://www.bbc.com/news/magazine-34290981>

Denen haben wir anscheinend auch Fin zu verdanken.

Letztens auf reddit gelesen...

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während

Schwangerschaft

Posted by [PaulBerg](#) on Mon, 18 Jun 2018 05:06:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja mit diesen dominikanischen Jungs wird fin auch gern "beworben".

Scheinbar entwickeln sie sich in der Pubertät komplett ohne DHT zu normalen Männern. Für einige Ärzte oder Wissenschaftler ist das der Beweis dass ein erwachsener Mann kein DHT braucht, weil es auch ohne scheinbar funktioniert.

Von dieser Schlussfolgerung wäre ich vorsichtig. Aber das im Hinterkopf zur Beruhigung haben schadet nichts. Die sind quasi dauerhaft auf eine sehr hohen Dosis Fin

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [pilos](#) on Mon, 18 Jun 2018 08:38:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

newbie123 schrieb am Sun, 17 June 2018 23:25 pilos schrieb am Fri, 15 June 2018 13:10
ob die penislänge auch mit 18 stimmig ist !:

Apropos Penislängentwicklung. Es gibt in der dominikanischen Republik wohl ein paar Jungs die erst in der Pubertät einen Penis entwickeln.

<https://www.bbc.com/news/magazine-34290981>

Denen haben wir anscheinend auch Fin zu verdanken.

Letztens auf reddit gelesen...

nur penis ist nicht gleich penis

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 18 Jun 2018 08:59:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PaulBerg schrieb am Mon, 18 June 2018 07:06 Für einige Ärzte oder Wissenschaftler ist das der Beweis dass ein erwachsener Mann kein DHT braucht, weil es auch ohne scheinbar funktioniert.

:thumbup:

Der andere Beweis ist die gute Verträglichkeit von Fin und Dut.

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [xWannes](#) on Mon, 18 Jun 2018 13:48:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Von den Guevedoces hatte ich auch Mal gelesen, aber nicht gewusst, dass sie mit der Entwicklung von DHT-Hemmern in Verbindung stehen.

Interessante Entwicklung, mit Bildern:

<http://www.lgbt-news.com/2017/01/salinas-village-where-some-girls-turn.html?m=1>

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [krx](#) on Mon, 18 Jun 2018 16:54:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Mon, 18 June 2018 10:59PaulBerg schrieb am Mon, 18 June 2018 07:06Für einige Ärzte oder Wissenschaftler ist das der Beweis dass ein erwachsener Mann kein DHT braucht, weil es auch ohne scheinbar funktioniert.

:thumbup:

Der andere Beweis ist die gute Verträglichkeit von Fin und Dut.

Auf diesen Fallbericht lässt sich deine Signatur doch wunderbar anwenden...

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [couldntthinkofaname](#) on Thu, 25 Oct 2018 22:34:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PaulBerg schrieb am Mon, 18 June 2018 07:06Ja mit diesen dominikanischen Jungs wird fin auch gern "beworben".

Scheinbar entwickeln sie sich in der Pubertät komplett ohne DHT zu normalen Männern. Für einige Ärzte oder Wissenschaftler ist das der Beweis dass ein erwachsener Mann kein DHT braucht, weil es auch ohne scheinbar funktioniert.

Von dieser Schlussfolgerung wäre ich vorsichtig. Aber das im Hinterkopf zur Beruhigung haben schaded nichts. Die sind quasi dauerhaft auf eine sehr hohen Dosis Fin

viele von denen sind unfruchtbar

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [xWannes](#) on Sat, 08 Dec 2018 11:36:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Sun, 17 June 2018 22:17=> Woche 8-15.

Mit meiner Empfehlung zu lesen:

<https://mothertobaby.org/fact-sheets/finasteride/>

Demnach ist es wohl doch zu verantworten im 2., 3. und 4. Monat der Schwangerschaft mit Kondom Verkehr zu haben.

Weil das Thema gerade für mich aktuell wird:

Kann einer von den Mods bitte die Aussagen, die unter dem verlinkten FAQ-Artikel einzusehen sind, in die Selbsthilfe oder in einen angepinnten Thread im Finasterid-Unterforum aufnehmen?

Ich finde, das sind sehr wichtige Antworten auf oft gestellte Fragen im Spannungsfeld von "Finasterid-Einnahme" und "Schwangerschaft"!

Nachtrag:

Würde auch übersetzen.

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [buttkeis](#) on Sat, 08 Dec 2018 13:28:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Experimentiert mit eurer schwangeren Frau. Jeden Tag 1.25mg geben. Guckt was passiert. Ist anscheinend nicht schlimm für euch, wenn etwas mit dem kind passiert

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [Pandemonium](#) on Sat, 08 Dec 2018 13:39:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

buttkeis schrieb am Sat, 08 December 2018 14:28Experimentiert mit eurer schwangeren Frau. Jeden Tag 1.25mg geben. Guckt was passiert. Ist anscheinend nicht schlimm für euch, wenn etwas mit dem kind passiert

Sehr konstruktiver Beitrag.

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [Grashüpfer](#) on Sat, 08 Dec 2018 21:35:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ist doch eigentlich ganz einfach:

Das Risiko einer Fehlentwicklung steht in keinem Verhältnis zum Risiko des absetzens von Fin für die Haare.

Also: Fin weg von schwanger Frau.

Ist schön zu wissen, dass das Risiko eventuell kleiner als befürchtet ausfällt, trotzdem kein Grund es einzugehen.

Und mit der Potenz der hermaphroditen, die ganz ohne dht auskommen, ist es auch nicht so weit her.

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [buttkeis](#) on Sun, 09 Dec 2018 13:21:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Sat, 08 December 2018 14:39buttkeis schrieb am Sat, 08 December 2018 14:28Experimentiert mit eurer schwangeren Frau. Jeden Tag 1.25mg geben. Guckt was passiert. Ist anscheinend nicht schlimm für euch, wenn etwas mit dem kind passiert
Sehr konstruktiver Beitrag.

Du bist doch derjenige der sagt dass alle übertreiben in bezug auf fin u nebenwirkung und fötus. Lies mal zwischen den Zeilen... ***Edit. Keine Beleidigungen!***

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [buttkeis](#) on Sun, 09 Dec 2018 13:25:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Grasshüpfer schrieb am Sat, 08 December 2018 22:35Ist doch eigentlich ganz einfach:

Das Risiko einer Fehlentwicklung steht in keinem Verhältnis zum Risiko des absetzens von Fin für die Haare.

Also: Fin weg von schwanger Frau.

Ist schön zu wissen, dass das Risiko eventuell kleiner als befürchtet ausfällt, trotzdem kein Grund es einzugehen.

Und mit der Potenz der hermaphroditen, die ganz ohne dht auskommen, ist es auch nicht so weit her.

Grasshüpfer so schauts aus...***Edit. Keine Beleidigungen!***

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [Gasthörer](#) on Sun, 09 Dec 2018 14:28:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

buttkeis schrieb am Sun, 09 December 2018 14:21

Du bist doch derjenige der sagt dass alle übertreiben in bezug auf fin u nebenwirkung und fötus. Lies mal zwischen den Zeilen... ***Edit. Keine Beleidigungen!***

Ich finde es schon interessant, wie aggressiv die Anti-FIN Brigade hier Auftritt.

Auch Pandemonium hat meiner Erinnerung nach nie gesagt, dass FIN keine (!) Nebenwirkungen hat.

Aber was hier für Schauergeschichten erzählt werden, deckt sich eben nicht mit dem Stand der Forschung.

Niemand (hier) würde seiner schwangeren Frau FIN geben, aber es ist doch schön zu sehen, dass die Auswirkungen scheinbar nicht zwangsläufig so schlimm sind.

Als werdender Vater ist das ganze etwas anderes: Hierzu gibt es zahlreiche Studien und auch Beispiele (der bekannteste ist Spex) die zeigen, dass es hier nach aktuellem Stand keine Auswirkungen auf das Kind/den Fötus gibt.

Gegenteilige Aussagen sind einfach nur Meinungen (die natürlich jeder haben darf), aber es gibt keinerlei Fakten die diese bestätigen.

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [Pandemonium](#) on Sun, 09 Dec 2018 17:07:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

buttkeis schrieb am Sun, 09 December 2018 14:21Pandemonium schrieb am Sat, 08 December 2018 14:39buttkeis schrieb am Sat, 08 December 2018 14:28Experimentiert mit eurer schwangeren Frau. Jeden Tag 1.25mg geben. Guckt was passiert. Ist anscheinend nicht schlimm für euch, wenn etwas mit dem kind passiert

Sehr konstruktiver Beitrag.

Du bist doch derjenige der sagt dass alle übertreiben in bezug auf fin u nebenwirkung und fötus. Lies mal zwischen den Zeilen... ***Edit. Keine Beleidigungen!***

Schäm dich für deinen Umgangston.

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [buttkeis](#) on Mon, 10 Dec 2018 10:09:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Sun, 09 December 2018 18:07
buttkeis schrieb am Sun, 09 December 2018 14:21
Pandemonium schrieb am Sat, 08 December 2018 14:39
buttkeis schrieb am Sat, 08 December 2018 14:28
Experimentiert mit eurer schwangeren Frau. Jeden Tag 1.25mg geben.
Guckt was passiert. Ist anscheinend nicht schlimm für euch, wenn etwas mit dem kind passiert
Sehr konstruktiver Beitrag.
Du bist doch derjenige der sagt dass alle übertreiben in bezug auf fin u nebenwirkung und fötus. Lies mal zwischen den Zeilen... ***Edit. Keine Beleidigungen!***
Schäm dich für deinen Umgangston.

Ich schäme mich nicht, warum auch . Es ist einfach ein Statement, dass Ihr dass runter spielt, wenn eine Frau schwanger ist und Menschen drüber nachdenken wegen Erhaltung der Haare
Fin weiter zunehmen, obwohl ein Risiko besteht. Du hast Deine Sicht der Dinge und auch Du schämst Dich nicht dafür

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [buttkeis](#) on Mon, 10 Dec 2018 10:15:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gasthörer schrieb am Sun, 09 December 2018 15:28
buttkeis schrieb am Sun, 09 December 2018 14:21

Du bist doch derjenige der sagt dass alle übertreiben in bezug auf fin u nebenwirkung und fötus. Lies mal zwischen den Zeilen... ***Edit. Keine Beleidigungen!***

Niemand (hier) würde seiner schwangeren Frau FIN geben, aber es ist doch schön zu sehen, dass die Auswirkungen scheinbar nicht zwangsläufig so schlimm sind.

nicht zwangsläufig so schlimm sind?

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [Pandemonium](#) on Mon, 10 Dec 2018 12:53:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

buttkeis schrieb am Mon, 10 December 2018 11:09
Pandemonium schrieb am Sun, 09 December 2018 18:07
buttkeis schrieb am Sun, 09 December 2018 14:21
Pandemonium schrieb am Sat, 08 December 2018 14:39
buttkeis schrieb am Sat, 08 December 2018 14:28
Experimentiert mit eurer schwangeren Frau. Jeden Tag 1.25mg geben. Guckt was passiert. Ist anscheinend nicht schlimm für euch, wenn etwas mit dem kind passiert
Sehr konstruktiver Beitrag.
Du bist doch derjenige der sagt dass alle übertreiben in bezug auf fin u nebenwirkung und

fötus. Lies mal zwischen den Zeilen... ***Edit. Keine Beleidigungen!***

Schäm dich für deinen Umgangston.

Ich schäme mich nicht, warum auch . Es ist einfach ein Statement, dass Ihr dass runter spielt, wenn eine Frau schwanger ist und Menschen drüber nachdenken wegen Erhaltung der Haare Fin weiter zunehmen, obwohl ein Risiko besteht. Du hast Deine Sicht der Dinge und auch Du schämst Dich nicht dafür

Ich spiele nichts herunter, sondern gebe lediglich die Faktenlage wieder. Wenn du falsch informiert bist, kann ich nichts dafür.

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [xWannes](#) on Tue, 12 Mar 2019 15:08:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

xWannes schrieb am Sun, 17 June 2018 22:17=> Woche 8-15.

Mit meiner Empfehlung zu lesen:

<https://mothertobaby.org/fact-sheets/finasteride/>

Demnach ist es wohl doch zu verantworten im 2., 3. und 4. Monat der Schwangerschaft mit Kondom Verkehr zu haben.

Aus aktuellem Anlass (privat :smug:) habe ich die in obigem Artikel verlinkten Studien noch einmal gelesen:

Zitat:Merck (2007) also measured semen levels of finasteride in patients taking a 1-mg dose. The men were treated with 1 mg for 6 weeks. The highest level measured was 1.52 ng/mL, and the mean level was 0.26 ng/mL. Using the highest measured level (1.52 ng/mL), women exposed to a 5-mL ejaculate per day would be exposed to 7.6 ng/d (assuming 100% vaginal absorption). Merck (2007) found this level to be 750 times lower than the "no effect" level for developmental abnormalities in rhesus monkeys.

(<https://onlinelibrary.wiley.com/doi/full/10.2164/jandrol.109.009381>)

1) Die wenigsten schwangeren Frauen werden sich im ersten Trimester (und generell) täglich "beschlafen" lassen.

2) 100% vaginale Absorption sind nicht realistisch.

3) Rhesus-Affen haben als kleinere Primaten einen geringeren Verdünnungsfaktor.

Wenn man wie ich <1mg nimmt, dann kann da eigentlich nichts anbrennen...

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [blub10](#) on Wed, 13 Mar 2019 06:43:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meine Meinung:

Fallbeispiele Hin oder Her. Es geht um die mögliche Gesundheit eures Kindes. Wenn man sich die eigene ruinieren will okay aber nicht das Leben des eigenen Kindes. Daher würde ich schon alle relevanten medizinischen Untersuchungen vorher machen und FIN ruhig mal für 6 Monate aussetzen (daran ist wahrscheinlich noch keiner gestorben)

Die Verständnisvolle Frau/Freundin will ich sehen die bei einem bleibt falls sich rausstellt dass das eigene Kind sich nicht gesund entwickelt aufgrund der eigenen Haareitelkeit

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [xWannes](#) on Wed, 13 Mar 2019 08:25:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

blub10 schrieb am Wed, 13 March 2019 07:43Daher würde ich schon alle relevanten medizinischen Untersuchungen vorher machen
Welche meinst du?

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 13 Mar 2019 08:39:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

blub10 schrieb am Wed, 13 March 2019 07:43Die Verständnisvolle Frau/Freundin will ich sehen die bei einem bleibt falls sich rausstellt dass das eigene Kind sich nicht gesund entwickelt aufgrund der eigenen Haareitelkeit
Gibt es weltweit wenigstens einen Fall, bei dem dies eingetreten ist? Mir ist da nichts bekannt.

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [xWannes](#) on Wed, 13 Mar 2019 08:52:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt tatsächlich keinen (erfassten):

Zitat:So, can finasteride cause birth defects? Yes, there is a theoretical possibility that it can, but the probability is close to nil, when finasteride is taken in the recommended dosages. Since Propecia was approved by the FDA on 22 December 1997 and Proscar on 28 August 1996, millions of doses of finasteride have been taken and there has not been a single case report of a birth defect. Now that's reassuring information.

Richard Lee, M.D.

(<https://www.hairlosstalk.com/news/treatments/conceiving-baby-while-taking-propecia/>)

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [blub10](#) on Wed, 13 Mar 2019 11:45:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Wed, 13 March 2019 09:39blub10 schrieb am Wed, 13 March 2019 07:43Die Verständnisvolle Frau/Freundin will ich sehen die bei einem bleibt falls sich rausstellt dass das eigene Kind sich nicht gesund entwickelt aufgrund der eigenen Haareitelkeit Gibt es weltweit wenigstens einen Fall, bei dem dies eingetreten ist? Mir ist da nichts bekannt. Nein aber gibt es eine groß angelegte Studie diesbezüglich?

Genau so wie nur angeblich 1% sexuelle Nebenwirkungen bekommen und es laut Studien kein PFS gibt

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [Pandemonium](#) on Wed, 13 Mar 2019 12:30:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

blub10 schrieb am Wed, 13 March 2019 12:45Pandemonium schrieb am Wed, 13 March 2019 09:39blub10 schrieb am Wed, 13 March 2019 07:43Die Verständnisvolle Frau/Freundin will ich sehen die bei einem bleibt falls sich rausstellt dass das eigene Kind sich nicht gesund entwickelt aufgrund der eigenen Haareitelkeit Gibt es weltweit wenigstens einen Fall, bei dem dies eingetreten ist? Mir ist da nichts bekannt. Nein aber gibt es eine groß angelegte Studie diesbezüglich?

Genau so wie nur angeblich 1% sexuelle Nebenwirkungen bekommen und es laut Studien kein PFS gibt

Wenn es eine Studie gäbe, würde sie sowieso in Frage gestellt werden. ;)

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [Nomadd](#) on Wed, 13 Mar 2019 18:20:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

buttkeis schrieb am Sat, 08 December 2018 14:28Experimentiert mit eurer schwangeren Frau. Jeden Tag 1.25mg geben. Guckt was passiert. Ist anscheinend nicht schlimm für euch, wenn etwas mit dem kind passiert Nebenbei tut man der Umwelt noch etwas gutes:

<https://www.20min.ch/schweiz/news/story/Autorin-entfacht-Kampf-zwischen-Umwelt-und-Familie-20759762>

https://www.focus.de/familie/kind/keine-kinder-wegen-der-umwelt-jetzt-legt-die-lehrerin-nach-mit-s-teilen-thesen_id_10421302.html

:lol:

Subject: Aw: Fallbericht: Finasterid-Einnahme beider Elternteile während Schwangerschaft

Posted by [Nomadd](#) on Wed, 13 Mar 2019 19:23:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

blub10 schrieb am Wed, 13 March 2019 07:43

Die Verständnisvolle Frau/Freundin will ich sehen die bei einem bleibt falls sich rausstellt dass das eigene Kind sich nicht gesund entwickelt aufgrund der eigenen Haareitelkeit

<https://youtu.be/NGW-tV4eQaA>

;) 8)
